

BESCHLUSS

der Sitzung
vom Dienstag, den 04.12.2018 um 19:00 Uhr

**TOP 2.a 3. Änderung Bebauungsplan „Im Schleid“ in Bad Vilbel, Gemarkung Bad Vilbel nach dem Baugesetzbuch (BauGB);
a) Beschlussfassung über die fristgerecht vorgebrachten Stellungnahmen mit Anregungen der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. §§ 3 (2) und 4 (2) BauGB**

Frau Horn von ROB erhält zunächst das Wort und stellt das Bebauungskonzept des Investors in der Tiefe vor. Daran knüpft ein Vortrag von Herrn Ziegelmeier zum Thema Schallschutz an.

Häufigster Diskussionsgegenstand ist der Schallschutz, worauf auch die meisten Fragen im vorgezogenen Bürgergespräch abzielen, für das die formale Sitzung um 30 Minuten unterbrochen wird.

Fraktion GRÜNE beantragt nach der Sitzungswiederaufnahme und weiterem Gesprächsbedarf gegen 21.00 Uhr eine dreiminütige Sitzungspause, um einen eigenen Antragsvorschlag zu formulieren, der um 21.03 Uhr wie folgt zur Abstimmung gestellt wird:

„Der Ortsbeirat Kernstadt bittet den Magistrat die Behandlung der 3. Änderung in der aktuellen Sitzungsrunde nicht fortzusetzen, um mit dem Investor Bücher eine Lösung für besseren Lärmschutz am nordöstlichen Ende des Wohngebiets, also vor allem dem Bereich WA 1, zu suchen.“

Der Antrag wurde abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

dafür: SPD-Fraktion, Fraktion GRÜNE und FW-Fraktion	(4 Stimmen)
dagegen: CDU-Fraktion	(4 Stimmen)
Enthaltung: ./.	

Danach wurde über die ursprüngliche Beschlussvorlage abgestimmt.

Der Ortsbeirat empfahl der Stadtverordnetenversammlung, folgenden Beschluss abzulehnen:

„Nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander, beschließt die Stadtverordnetenversammlung die als Anlage

beigefügten Beschlussvorlagen über die Behandlung der abwägungsrelevanten Stellungnahmen, die in den Verfahren nach §§ 3 (2) und 4 (2) BauGB zum Entwurf der 3. Änderung des Bebauungsplanes „Im Schleid“, Bad Vilbel, Gemarkung Bad Vilbel, abgegeben worden sind, als Stellungnahme der Stadt Bad Vilbel.“

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	CDU-Fraktion	(4 Stimmen)
Dagegen:	SPD-Fraktion, Fraktion GRÜNE und FW-Fraktion	(4 Stimmen)
Enthaltung:	./.	